

Weihnachten 2020 in der ev.-luth. Kirchengemeinde St. Nikolai Limmer

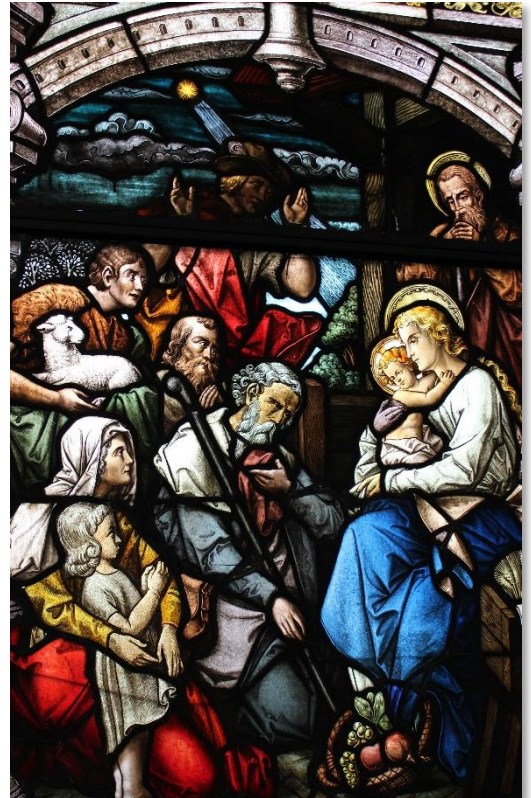
Stand 16. Dezember 2020

Die derzeitige Pandemielage macht es unmöglich, Weihnachten in den vertrauten Bahnen in unserer Kirchengemeinde zu feiern. Allein an Heilig Abend kommen üblicherweise gut 800 Gottesdienstbesucher*innen zu 3-4 Gottesdiensten zusammen. Nach den geltenden Hygienevorschriften ist dies in unserem relativ kleinen Kirchengebäude und auf unserem unebenen, hügeligen Kirchhof nicht umsetzbar.

Dies vor Augen hat sich ein Team aus Ehrenamtlichen und Hauptamtlichen gefunden, das gemeinsam über die Gestaltung des Weihnachtsfestes in unserer Kirchengemeinde nachgedacht hat.

Zentral war für uns der Gedanke, dass an Weihnachten niemand abgewiesen werden sollte. Alle sollen an Heiligabend willkommen sein. Mit „normalen“ Gottesdiensten ist dies nicht möglich, deswegen bieten wir am Heilig Abend eine Wandelkirche an und eine nächtliche kleine Andacht um 23 Uhr.

Ein ähnliches Konzept wurde auch von den drei anderen Gemeinden, Linden Nord, St. Martin und Erlöser, übernommen, so dass es hier einen regionalen Zusammenschluss gibt.



Das heißt konkret für den 24.12.2020:

- **Was wird angeboten?**
 - In der Zeit von **15-18 Uhr** wird die St. Nikolai-Kirche in Limmer (Sackmannstr. 30453 Hannover) für alle geöffnet sein
 - Vor dem Betreten des Geländes wird jede*r einzelne an der Einlassstation freundlich und persönlich begrüßt. Ein*e jede*r hört den Gruß: Frohe Weihnachten
 - Die Kirche wird liebevoll und festlich geschmückt und das Gelände mit Kerzen, LED etc. festlich beleuchtet. Christbaum und Krippe stehen im Zentrum der Kirche und laden zum gemeinsamen Anschauen ein.
 - In der Kirche wird von einzelnen Musiker*innen Weihnachtsmusik gespielt.
 - **Angehörige eines Hausstandes in Begleitung von max. 4 Angehörigen aus beliebig vielen Haushalten** dürfen gemeinsam den Kirchraum durchwandern.
 - Am Ausgang der Kirche erwartet die Gotteshausbesucher*innen ein kontaktloses Mitnehmangebot: hier wird es eine Weihnachtspredigt zum Mitnehmen geben, Weihnachtsgrüße, aber auch das Friedenslicht zu Betlehem. Die Gotteshausbesucher*innen können sich eine Kerze anzünden und sich vom Weihnachtslicht den Weg nach Hause leuchten lassen.
 - Auf dem Kirchhof wird es „Hirtenfeuer“ geben, an denen **Angehörige eines Hausstandes in Begleitung von max. 4 Angehörigen aus beliebig vielen Haushalten** gemeinsam die Weihnachtsgeschichte lesen bzw. hören können
 - Am Ausgang des Geländes wird den Besucher*innen ein Weihnachtssegen zugesprochen
 - Zu jeder vollen Stunde, um 15 / 16 / 17 / 18 Uhr läuten die Glocken für 5 Minuten
 - Um **23 Uhr** wird dann **eine Abendandacht** bei Kerzenschein rund um die Kirche angeboten werden. Hier wird die Weihnachtsgeschichte gelesen, es gibt einen Segen und wir beten gemeinsam das Vater unser. **Gemeinsames Singen wird leider nicht erlaubt sein. Aber wir hören die Orgel mit ‚O du Fröhliche‘ und gehen wir zum Glockenklang.** Die Dauer dieser Veranstaltung wird etwa 15 min betragen.

- **Wie wird für Sicherheit gesorgt?**

- Es erfolgt eine Dokumentation (Name, Anschrift, Telefonnr., sowie Erhebungsdatum und Erhebungsuhrzeit – die Kontaktdaten dienen der evtl. Nachverfolgung von Infektionsketten. Sie werden für einen Zeitraum von 3 Wochen aufbewahrt und nach 4 Wochen gelöscht werden) und Handdesinfektion vor Betreten des Kirchgeländes, das durch Mauer und Kirchpforte vom öffentlichen Bereich abgetrennt ist. Den Gemeindemitgliedern ist vorab schon ein kleines Anmeldeformular zugegangen, das die Dokumentation erleichtert und beschleunigt, dieses wird auch auf der Homepage der Kirchengemeinde abrufbar sein. Natürlich ist aber auch eine Möglichkeit zum Ausfüllen eines Formulars vor Ort gegeben.
- Die Abstände werden eingehalten und eine evtl. Wartezone eingerichtet. Ordner stehen zur Koordination zur Verfügung.
- In den Eingangszonen und auf dem gesamten Gelände der Kirchengemeinde (Kirche und Kirchhof) gilt die Maskenpflicht. Hierauf werden alle Besucher*innen beim Betreten des Geländes hingewiesen und entsprechende Schilder informieren die Besucher*innen
- Zwischen einzelnen Gruppen wird der Abstand durch Ordner garantiert
- Es wird ein Laufweg in eine Gehrichtung (Einbahnstraße) eingerichtet werden
- Der Kirchraum wird durchgehend belüftet sein. **Die Kirchbänke werden abgesperrt sein, so dass ein Durchwandern zu jeder Zeit kontaktlos ermöglicht wird.** Die Kirche dient nicht zum Verweilen, sondern ist den einzelnen Gruppen für die Zeit, die sie benötigen, sie zu durchschreiten, Musik zu hören, den weihnachtlich geschmückten Christbaum zu sehen, zugänglich
- Im Außenbereich wird es „Hirtenfeuer“ als Stationen und Wartezone geben an denen sich **Angehörige eines Hausstandes in Begleitung von max. 4 Angehörigen aus beliebig vielen Haushalten aufhalten können.** In den Wartezone werden feste Sitzgelegenheiten in entsprechendem Abstand vorgehalten, um die Abstände garantieren zu können.
- Bei der Kurzandacht um 23 Uhr besteht dieselbe Dokumentations- und Maskenpflicht. Es wird darauf geachtet werden, dass die vorgeschriebenen Sicherheitsabstände zwischen Andachtsbesucher*innen, die nicht **Angehörige eines Hausstandes in Begleitung von max. 4 Angehörigen aus beliebig vielen Haushalten** sind, eingehalten werden.

Wie wird das Konzept umgesetzt:

- In enger Absprache mit der Stadt Hannover und Information der lokalen Polizeidirektion
- Vorab ist mit dem alljährlichen Brief zum freiwilligen Kirchenbeitrag, der in jeden ev.-luth. Haushalt in Limmer kommt, ein Schreiben an die Gemeindemitglieder von Pastorin Dr. Rebekka Brouwer und Kirchenvorstandsvorsitzende Heike Bickmann ergangen, das für diese besondere Form des Weihnachtsfestes wirbt. Zusätzlich wird es Plakate und Informationen auf der Homepage und im Schaukasten geben.
- Mit einem großen Helfer*innenkreis: Unser Helfer*innenteam wird aus gut 30 Personen bestehen. Die Helfer*innen übernehmen kleine, halbstündige Schichten, so dass selbstverständlich nicht 30 Menschen zugleich zusammenkommen. Für sie (max. 15 Personen pro Stunde) wird das Gemeindehaus zum Aufwärmen und zur Vorbereitung geöffnet sein – hier werden die erforderlichen Hygieneregeln – unserem Hygienekonzept entsprechend – eingehalten.
- Wir rechnen mit einer Besucherzahl von ca. 150 Personen pro Stunde.

Angebote am Ersten Weihnachtstag, 25.12. und am Zweiten Weihnachtstag, den 26.12.2020

Am Ersten und Zweiten Weihnachtstag wird es dann traditionelle Weihnachtsgottesdienste um 11 Uhr geben. Um hier zu verhindern, dass Menschen nicht am Gottesdienst teilnehmen können, wird im Vorfeld um Anmeldung gebeten. Bei Anmeldezahlen, die die Kapazität des Raums überschreiten, werden zusätzliche Gottesdienste angeboten werden.

Sollte sich die Rechtslage ändern, werden die Angebote dementsprechend angepasst. Sie werden entsprechende Informationen über Schaukasten, Homepage und Presse erhalten.



**Ev.-luth. Kirchengemeinde
St. Nikolai
Hannover – Limmer**
www.nikolai-limmer.de

Ansprechpartnerin für Weihnachten in Limmer:
Pastorin Dr. Rebekka Brouwer
Rebekka.Brouwer@evlka.de
Tel: 01520 28 555 21 bzw. 0511 169 899 30